Förderplan
Nach § 69 Abs. 4 NSchG
Die Bestimmungen des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes sind zu beachten!

Zuständigkeit: Schule	Jugendwerkstatt
I. Angaben zur verantwortlichen berufsbildenden Schule	
Schule :	
Anschrift:	
Tel./Fax :	
Klassenlehrer/ in :	Klasse :
II. <u>Angaben zum/ zur Schüler/ in</u>	
Schüler/in	Erziehungsberechtigte/ er
Name, Vorname männlich weiblich	Name, Vorname
Geburtsdatum, Geburtsort	Straße, Hausnummer
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Wohnort
Postleitzahl, Wohnort	Telefon
Telefon	-
Status/ Nationalität	-
Wohnhaft bei:	-
Zuletzt besuchte Schule : Klasse : Ansprechpartner / in:	
Telefon: III. Fördereinrichtung Name der Fördereinrichtung Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort Telefon / Fax Ansprechpartner	
Förderzeitraum: Beginn: voraus	ss. Ende : Wochenstunden:

Gründe für die individuelle Förderung a) b) Ziele der Förderung Arbeitsbereiche / Einsatzgebiete c) <u>Absprachen zur Kooperation – Planung der Betreuung / Beratung :</u> ٧. Wir sind mit der Vereinbarung einverstanden. Datum Berufsbildende Schule Schülerin/ Schüler Fördereinrichtung

Begründung der Maßnahme

IV.

Betreuungsgespräche wurden durchgeführt 1. durch: am: Verlauf der individuellen Förderung: 2. Auswertung der Fördermaßnahme 3. Perspektiven (Planung anschließender Maßnahmen) 4. Abschlussdatum Berufsbildende Schule Schülerin/ Schüler Fördereinrichtung

<u>Durchführung der individuellen Förderung</u> (Abschlussbericht) (Dieses Blatt ist erst am Ende der Fördermaßnahme der Schulbehörde vorzulegen!)

VI.